



N i e d e r s c h r i f t

**der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für
Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften
am 21.05.2024**

öffentlich

Ort: Stadthaus, Kleiner Saal,
Marktplatz 2,
06108 Halle (Saale),

Zeit: 16:31 Uhr bis 17:23 Uhr

Anwesenheit: siehe Teilnahmeverzeichnis

Anwesend waren:

Dr. Bodo Meerheim	Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale) Vorsitzender
Rudenz Schramm	Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale)
Mario Schaaf	CDU-Stadtratsfraktion Halle (Saale)
Dr. Ulrike Wünscher	CDU-Stadtratsfraktion Halle (Saale)
Dr. Mario Lochmann	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Christian Feigl	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Martin Sehrndt	AfD-Stadtratsfraktion Halle
Dr. Sven Thomas	Fraktion Hauptsache Halle
Eric Eigendorf	SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)
Tom Wolter	Fraktion MitBürger

Verwaltung

Egbert Geier	Bürgermeister, Beigeordneter für Finanzen und Personal
Thomas Stimpel	Referent GB I
René Rebenstorf	Beigeordneter für Stadtentwicklung und Umwelt
Dr. Judith Marquardt	Beigeordnete für Kultur und Sport
Katharina Brederlow	Beigeordnete für Bildung und Soziales
Yves Stephan	Controller GB IV
Felix Bürger	Leiter Gebäudemanagement
Anne Malisch	Stellvertretende Protokollführerin

Entschuldigt fehlten:

Andreas Scholtyssek	CDU-Stadtratsfraktion Halle (Saale)
Melanie Ranft	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Thomas Schied	Fraktion Die PARTEI Halle (Saale), unabhängig

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende, **Herr Dr. Meerheim**, eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit des Ausschusses für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften fest

zu 2 Feststellung der Tagesordnung

Herr Dr. Meerheim schlug vor folgende Punkte von der Tagesordnung zu nehmen:

TOP 7.2

Antrag der AfD-Stadtratsfraktion Halle zur Einführung einer Neugeborenenprämie in der Stadt Halle

Vorlage: VII/2024/07073

- **wurde im Fachausschuss vertagt**
- **Vorschlag: vertagen**

TOP 7.4

Antrag der Fraktion MitBürger zur Durchführung eines Wettbewerbs zur Freiflächengestaltung der Ostseite des Marktplatzes

Vorlage: VII/2024/06966

- **wurde in den Fachausschüssen vertagt**
- **Vorschlag: vertagen**

Herr Dr. Meerheim wies auf folgende Änderungen und Ergänzungen hin:

TOP 12.1

Verkauf von kommunalen Grundstücken

Vorlage: VII/2024/07104

- **Änderungen in der Begründung**
- **Anlage 6 wurde ergänzt**

Herr Wolter vertagte im Namen seiner Fraktion

TOP 7.5

Antrag der Fraktion MitBürger zur Einrichtung von Freitischen an kommunalen Schulen

Vorlage: VII/2024/06967

Es gab keine Wortmeldungen zur Tagesordnung. **Herr Dr. Meerheim** bat um Abstimmung der geänderten Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Somit wurde folgende geänderte Tagesordnung festgestellt:

3. Einwohnerfragestunde
4. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 16.04.2024
5. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Beschlussvorlagen
 - 6.1. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates der BMA BeteiligungsManagementAnstalt Halle (Saale) für das Wirtschaftsjahr 2023
Vorlage: VII/2024/07092
 - 6.2. Genehmigung einer überplanmäßigen Auszahlung im Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2024 im Fachbereich Immobilien (FÖS „A. Lindgren“ Lamprecht-Str. (mit DP))
Vorlage: VII/2024/07098
 - 6.3. Genehmigung einer überplanmäßigen Auszahlung im Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2024 im Fachbereich Immobilien (FÖS „A. Lindgren“ Bethcke-Str. (mit DP))
Vorlage: VII/2024/07097
 - 6.4. Genehmigung einer außerplanmäßigen Auszahlung im Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2024 im Servicezentrum Gebäudemanagement (GS Kröllwitz (DP-PPP))
Vorlage: VII/2024/07122
 - 6.5. Genehmigung einer außerplanmäßigen Auszahlung im Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2024 im Servicezentrum Gebäudemanagement (GYM Th. Müntzer (DP-PPP))
Vorlage: VII/2024/07123
 - 6.6. Genehmigung einer außerplanmäßigen Auszahlung im Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2024 im Servicezentrum Gebäudemanagement (FÖS Comenius (mit DP))
Vorlage: VII/2024/07124
 - 6.7. Genehmigung einer außerplanmäßigen Auszahlung im Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2024 im Servicezentrum Gebäudemanagement (GS Am Ludwigsfeld (mit DP))
Vorlage: VII/2024/07125
 - 6.8. Genehmigung einer außerplanmäßigen Auszahlung im Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2024 im Servicezentrum Gebäudemanagement (KGS "U. v. Hutten" (mit DP))
Vorlage: VII/2024/07126
 - 6.9. Ermächtigung zur Darlehensaufnahme
Vorlage: VII/2024/07161
 - 6.10. Baubeschluss - Innensanierung von Teilbereichen im Peißnitzhaus, Peißnitzinsel 4 in 06108 Halle (Saale)
Vorlage: VII/2024/06942

7. Anträge von Fraktionen und Stadträten
 - 7.1. Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zu den Handlungsempfehlungen des Bildungsbeirates Halle zum Umgang mit Kinderarmut in Bezug auf Bildung
Vorlage: VII/2024/06963
 - 7.2. Antrag der AfD-Stadtratsfraktion Halle zur Einführung einer Neugeborenenprämie in der Stadt Halle
Vorlage: VII/2024/07073 **VERTAGT**
 - 7.3. Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Bekämpfung von Leerstand durch die Einrichtung eines Anmietungsfonds
Vorlage: VII/2024/07060
 - 7.4. Antrag der Fraktion MitBürger zur Durchführung eines Wettbewerbs zur Freiflächengestaltung der Ostseite des Marktplatzes
Vorlage: VII/2024/06966 **VERTAGT**
 - 7.5. Antrag der Fraktion MitBürger zur Einrichtung von Freitischen an kommunalen Schulen
Vorlage: VII/2024/06967 **VERTAGT**
8. Mitteilungen
 - 8.1. Berichterstattung zu befristeten Stellen der kommunalen Unternehmen
Vorlage: VII/2024/07132
9. Anfragen von Fraktionen und Stadträten
 - 9.1. Anfrage des Stadtrates Tom Wolter zum ZOOM-Abo
10. Anregungen
11. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 16.04.2024
12. Beschlussvorlagen
 - 12.1. Verkauf von kommunalen Grundstücken
Vorlage: VII/2024/07104
 - 12.2. Neuausrichtung der TELONON Abwasserbehandlung GmbH
Vorlage: VII/2024/07154
 - 12.3. Modifizierung des Tochter- und Beteiligungsmodells der EVH GmbH zur Errichtung und des Betriebes von Erzeugungsanlagen aus regenerativen Energien (EVH-Grüne-Energie-Gruppe, EGE)
Vorlage: VII/2024/07155
13. Anträge von Fraktionen und Stadträten
14. Mitteilungen
 - 14.1. Berichterstattung zu Grundstücksgeschäften der Stadt Halle (Saale) im I. Quartal 2024
Vorlage: VII/2024/07216

14.2. Monatlicher Bericht zu personalrechtlichen Angelegenheiten - April 2024
Vorlage: VII/2024/07243

15. Anfragen von Fraktionen und Stadträten

16. Anregungen

zu 3 Einwohnerfragestunde

Da es keine Einwohnerfragen gab beendete **Herr Dr. Meerheim** beendete die Einwohnerfragestunde.

zu 4 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 16.04.2024

Es gab keine Einwendungen gegen die Niederschrift vom 16.04.2024.

Abstimmungsergebnis: bestätigt

zu 5 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Herr Dr. Meerheim wies darauf hin, dass es keine gefassten Beschlüsse in der nicht öffentlichen Sitzung vom 16.04.2024 gab.

zu 6 Beschlussvorlagen

zu 6.1 Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates der BMA
BeteiligungsManagementAnstalt Halle (Saale) für das Wirtschaftsjahr 2023
Vorlage: VII/2024/07092

Frau Dr. Wünsch, Herr Bürgermeister Geier, Herr Schramm und Herr Dr. Thomas befanden sich im Mitwirkungsverbot und verließen das Gremium.

Es gab keine Wortmeldungen. **Herr Dr. Meerheim** bat um Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlussempfehlung:

Die Mitglieder des Verwaltungsrates der BMA BeteiligungsManagementAnstalt Halle (Saale) werden für das Wirtschaftsjahr 2023 entlastet.

**zu 6.2 Genehmigung einer überplanmäßigen Auszahlung im Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2024 im Fachbereich Immobilien (FÖS „A. Lindgren“ Lamprecht-Str. (mit DP))
Vorlage: VII/2024/07098**

Es gab keine Wortmeldungen. **Herr Dr. Meerheim** bat um Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

10 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt eine überplanmäßige Auszahlung für das Haushaltsjahr 2024 im Finanzhaushalt für folgende Investitionsmaßnahme:

PSP-Element 8.22101018.700 FÖS „A. Lindgren“ Lamprecht-Str. (mit DP) (HHPL Seiten 1045, 1216, 1236) Finanzpositionsgruppe 785* Auszahlungen für Baumaßnahmen in Höhe von 177.500 EUR.

Die Deckung im Finanzhaushalt erfolgt aus folgenden Finanzstellen:

PSP-Element 8.21101041.700 GS Otfried Preußler, TH (HHPL Seite 963, 1211, 1234) Finanzpositionsgruppe 785* Auszahlungen für Baumaßnahmen in Höhe von 177.500 EUR.

**zu 6.3 Genehmigung einer überplanmäßigen Auszahlung im Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2024 im Fachbereich Immobilien (FÖS „A. Lindgren“ Bethcke-Str. (mit DP))
Vorlage: VII/2024/07097**

Es gab keine Wortmeldungen. **Herr Dr. Meerheim** bat um Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

10 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt eine überplanmäßige Auszahlung für das Haushaltsjahr 2024 im Finanzhaushalt für folgende Investitionsmaßnahme:

PSP-Element 8.22101020.700 FÖS „A. Lindgren“ Bethcke-Str. (mit DP) (HHPL Seiten 1032, 1216, 1236) Finanzpositionsgruppe 785* Auszahlungen für Baumaßnahmen in Höhe von 186.100 EUR.

Die Deckung im Finanzhaushalt erfolgt aus folgenden Finanzstellen:

PSP-Element 8.21101041.700 GS Otfried Preußler, TH (HHPL Seite 963, 1211, 1234)
Finanzpositionsgruppe 785* Auszahlungen für Baumaßnahmen in Höhe von 186.100 EUR.

**zu 6.4 Genehmigung einer außerplanmäßigen Auszahlung im Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2024 im Servicezentrum Gebäudemanagement (GS Kröllwitz (DP-PPP))
Vorlage: VII/2024/07122**

Herr Dr. Thomas fragte, ob das Verfahren der Kostenübernahme noch läuft.

Herr Bürger sagte, dass Brandschutzabschottungen nicht vorhanden sind. Dies wurde mittels eines Gutachters bewertet. Da das Verfahren noch läuft, kann zum jetzigen Zeitpunkt keine genauere Aussage gegeben werden.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen. **Herr Dr. Meerheim** bat um Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

9 Ja / 0 Nein / 1 Enthaltung

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt eine außerplanmäßige Auszahlung für das Haushaltsjahr 2024 im Finanzhaushalt für folgende Investitionsmaßnahme:

PSP-Element 8.21101069.700 GS Kröllwitz (DP-PPP) (HHPL Seiten 977, 1212)
Finanzpositionsgruppe 785* Auszahlungen für Baumaßnahmen in Höhe von 180.000 EUR.

Die Deckung im Finanzhaushalt erfolgt aus folgenden Finanzstellen:

PSP-Element 8.21101089.700 GS "U. v. Hutten" (DP-PPP) (HHPL Seite 993, 1213)
Finanzpositionsgruppe 785* Auszahlungen für Baumaßnahmen in Höhe von 180.000 EUR.

zu 6.5 Genehmigung einer außerplanmäßigen Auszahlung im Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2024 im Servicezentrum Gebäudemanagement (GYM Th. Müntzer (DP-PPP))
Vorlage: VII/2024/07123

Es gab keine Wortmeldungen. **Herr Dr. Meerheim** bat um Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

10 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt eine außerplanmäßige Auszahlung für das Haushaltsjahr 2024 im Finanzhaushalt für folgende Investitionsmaßnahme:

PSP-Element 8.21701028.700 GYM Th. Müntzer (DP-PPP) (HHPL Seiten 1020, 1214)
Finanzpositionsgruppe 785* Auszahlungen für Baumaßnahmen in Höhe von 252.000 EUR.

Die Deckung im Finanzhaushalt erfolgt aus folgenden Finanzstellen:

PSP-Element 8.21101091.700 GS Wittekind (DP-PPP) (HHPL Seite 995, 1213)
Finanzpositionsgruppe 785* Auszahlungen für Baumaßnahmen in Höhe von 152.000 EUR.

PSP-Element 8.21101092.700 GS Diesterweg (DP-PPP) (HHPL Seite 996, 1213)
Finanzpositionsgruppe 785* Auszahlungen für Baumaßnahmen in Höhe von 100.000 EUR

zu 6.6 Genehmigung einer außerplanmäßigen Auszahlung im Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2024 im Servicezentrum Gebäudemanagement (FÖS Comenius (mit DP))
Vorlage: VII/2024/07124

Herr Feigl bezog sich auf die Brandschutzdecke und fragte, wie die Abnahme erfolgte.

Herr Bürger sagte, dass keine Dokumentationen des damaligen Baus der Decke vorliegen. Bei Untersuchungen an der Decke wurde festgestellt, dass Brandschutztauglichkeit nicht ausreichend sei.

Herr Dr. Thomas sagte, dass es ein sinnvolles Verfahren ist.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen. **Herr Dr. Meerheim** bat um Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

10 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt eine außerplanmäßige Auszahlung für das Haushaltsjahr 2024 im Finanzhaushalt für folgende Investitionsmaßnahme:

PSP-Element 8.22101026.700 FÖS Comenius (mit DP) (HHPL Seiten 1050, 1216)
Finanzpositionsgruppe 785* Auszahlungen für Baumaßnahmen in Höhe von 188.000 EUR.

Die Deckung im Finanzhaushalt erfolgt aus folgenden Finanzstellen:

PSP-Element 8.21101092.700 GS Diesterweg (DP-PPP) (HHPL Seite 996, 1213)
Finanzpositionsgruppe 785* Auszahlungen für Baumaßnahmen in Höhe von 150.000 EUR.

PSP-Element 8.21101091.700 GS Wittekind (DP-PPP) (HHPL Seite 995, 1213)
Finanzpositionsgruppe 785* Auszahlungen für Baumaßnahmen in Höhe von 38.000 EUR.

**zu 6.7 Genehmigung einer außerplanmäßigen Auszahlung im Finanzhaushalt für
das Haushaltsjahr 2024 im Servicezentrum Gebäudemanagement (GS Am
Ludwigsfeld (mit DP))
Vorlage: VII/2024/07125**

Es gab keine Wortmeldungen. **Herr Dr. Meerheim** bat um Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

10 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt eine außerplanmäßige Auszahlung für das Haushaltsjahr 2024 im Finanzhaushalt für folgende Investitionsmaßnahme:

PSP-Element 8.21101080.700 GS Am Ludwigsfeld (mit DP) (HHPL Seiten 985, 1212)
Finanzpositionsgruppe 785* Auszahlungen für Baumaßnahmen in Höhe von 147.000 EUR.

Die Deckung im Finanzhaushalt erfolgt aus folgenden Finanzstellen:

PSP-Element 8.21801020.700 KGS W. v. Humboldt (DP-PPP) (HHPL Seite 1030, 1215)
Finanzpositionsgruppe 785* Auszahlungen für Baumaßnahmen in Höhe von 35.000 EUR.

PSP-Element 8.21101087.700 GS Nietleben (mit DP) (HHPL Seite 991, 1213)
Finanzpositionsgruppe 785* Auszahlungen für Baumaßnahmen in Höhe von 112.000 EUR.

**zu 6.8 Genehmigung einer außerplanmäßigen Auszahlung im Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2024 im Servicezentrum Gebäudemanagement (KGS "U. v. Hutten" (mit DP))
Vorlage: VII/2024/07126**

Es gab keine Wortmeldungen. **Herr Dr. Meerheim** bat um Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

10 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt eine außerplanmäßige Auszahlung für das Haushaltsjahr 2024 im Finanzhaushalt für folgende Investitionsmaßnahme:

PSP-Element 8.21801022.700 KGS "U. v. Hutten" (mit DP) (HHPL Seiten 1032, 1215)
Finanzpositionsgruppe 785* Auszahlungen für Baumaßnahmen in Höhe von 244.000 EUR.

Die Deckung im Finanzhaushalt erfolgt aus folgenden Finanzstellen:

PSP-Element 8.21101017.700 GS Frohe Zukunft (mit DP) (HHPL Seite 953, 1211)
Finanzpositionsgruppe 785* Auszahlungen für Baumaßnahmen in Höhe von 244.000 EUR.

**zu 6.9 Ermächtigung zur Darlehensaufnahme
Vorlage: VII/2024/07161**

Herr Wolter fragte, warum die Zinsbindung 10 Jahre beträgt.

Herr Bürgermeister Geier erklärte, dass 10 Jahre der übliche Zinsbindungszeitraum im kommunalen Bereich ist. Bei 20 Jahren wäre mit einem erheblichen Zuschlag im Zinssatz zu rechnen.

Herr Wolter fragte, ob die Kredite für 10 Jahre aufgenommen werden.

Herr Bürgermeister Geier sagte, dass die Kredite eine Laufzeit von 20 Jahren haben und die Zinsbindung 10 Jahre beträgt. Weiter sagte er, dass nach 10 Jahren ein generelles Kündigungsrecht besteht. Die Verwaltung geht nicht davon aus, dass die Zinsen ins Unermessliche niedrig werden, sodass eine möglichst lange Zinsbindung besteht.

Herr Sehrndt fragte, ob ein Wettbewerb zwischen verschiedenen Anbietern stattfand.

Herr Bürgermeister Geier sagte, dass für die Darlehensaufnahme am Kapitalmarkt Angebote eingeholt werden und in der Folge das beste Angebot genommen wird.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen. **Herr Dr. Meerheim** bat um Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlussempfehlung:

Der Stadtrat beschließt, die Stadtverwaltung zu ermächtigen, unter Berücksichtigung des § 108 in Verbindung mit § 99 Abs. 5 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA), im Rahmen der genehmigten Kreditermächtigung 2023 in Höhe von maximal 70.938.400 EUR, langfristige Investitionsdarlehen mit folgenden konkreten Ausstattungsmerkmalen aufzunehmen:

Nominalbetrag:	22.462.245,80 EUR
Aufnahmezeitpunkt:	spätestens bis zum 30.06.2024
Laufzeit:	20 Jahre
Zinsbindung:	10 Jahre

Der zu zahlende Zinssatz darf dabei 5,00% p.a. nicht überschreiten.

zu 6.10 Baubeschluss - Innensanierung von Teilbereichen im Peißnitzhaus, Peißnitzinsel 4 in 06108 Halle (Saale) Vorlage: VII/2024/06942

Es gab keine Wortmeldungen. **Herr Dr. Meerheim** bat um Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlussempfehlung:

1. Der Stadtrat beschließt, bei der Maßnahme „Innensanierung von Teilbereichen im Peißnitzhaus, Peißnitzinsel 4 in 06108 Halle (Saale)“ auf einen Variantenbeschluss zu verzichten.
2. Der Stadtrat beschließt die Innensanierung des Peißnitzhauses mit einem Gesamtwertumfang von 3.954.100,00 €.

zu 7 Anträge von Fraktionen und Stadträten

zu 7.1 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zu den Handlungsempfehlungen des Bildungsbeirates Halle zum Umgang mit Kinderarmut in Bezug auf Bildung Vorlage: VII/2024/06963

Herr Dr. Lochmann führte in den Antrag seiner Fraktion ein und bat um Zustimmung.

Frau Brederlow bezog sich auf die Änderung in der Begründung und sagte, dass in der Stellungnahme zum Stadtrat die Zustimmung durch die Verwaltung empfohlen wird.

Es gab keine Wortmeldungen. **Herr Dr. Meerheim** bat um Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlussempfehlung:

1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, aus allen vom Bildungsbeirat vorgelegten Handlungsempfehlungen aller vier Handlungsfelder zum Umgang mit Kinderarmut in Bezug auf Bildung, die im Verantwortungsbereich der Kommune liegen, Maßnahmen zu erarbeiten und darzustellen. Dabei ist der aus Sicht der Verwaltung sinnvolle Umfang der einzelnen Maßnahmen inklusive der dafür kalkulierten Kosten pro Maßnahme abzubilden. Die Maßnahmen sind anschließend hinsichtlich ihrer Notwendigkeit zu priorisieren. Empfiehlt die Verwaltung, eine Maßnahme nicht zu realisieren, soll diese Entscheidung begründet werden.
2. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, sich auf den relevanten Ebenen mit geeigneten Initiativen oder Methoden für die Umsetzung von Handlungsempfehlungen einzusetzen, die nicht in kommunaler Zuständigkeit liegen. Der Stadtrat ist auf geeignete Weise zu beteiligen.

**zu 7.3 Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Bekämpfung von Leerstand durch die Einrichtung eines Anmietungsfonds
Vorlage: VII/2024/07060**

Herr Eigendorf führte in den Antrag seiner Fraktion ein.

Herr Bürgermeister Geier sagte, dass die Idee charmant, allerdings haushaltsrechtlich schwierig sei und man zuwarten sollte. Er bezog sich auf das ZIZ-Programm, bei dem die Stadt Halle dabei ist. Zunächst sollten die Erfahrungen aus dem Programm ausgewertet werden. Zudem besteht die Gefahr, dass ein solcher Fonds zu Verzerrungen bei den Mietpreisen führen kann.

Herr Eigendorf sprach sich gegen den Vorschlag von Herrn Bürgermeister Geier aus, Zeit verstreichen zu lassen und Erfahrungen abzuwarten. Er wies daraufhin, dass man sich in dem Antrag nicht nur auf Einzelhandels- und Handelsgeschäfte bezieht, sondern auch auf den kulturellen Bereich sowie Bildungsangebote.

Herr Dr. Lochmann sagte, dass es auch darum gehen sollte, Läden zu unterstützen, die eine Zukunft haben, stellte aber die Frage, wie man dies über ein Regelwerk abbilden will.

Herr Sehrndt sagte, dass Personen gefragt und gefordert sind, die sich mit ihrer Eigenschaft als Unternehmer zeigen und das Risiko übernehmen. Er kritisierte den Vorschlag eines Fonds.

Herr Dr. Lochmann ergänzte, dass es heutzutage auch so ist, dass Eigentümer Händler für einen gewissen Zeitraum mietfrei die Räumlichkeiten zur Verfügung stellen und erst bei gutem Verlauf eine Miete verlangen. Es gehen sozusagen immer mehr Eigentümer ein gewisses Risiko ein.

Herr Feigl hegte Sympathie für den Antrag und regte an, auch auf andere Branchen zu

setzen. Er bezog sich dabei auf das Beispiel der Gestaltung des Stadtteils Glaucha, wie es funktionieren kann, wenn ein Eigentümermoderator die Interessen von Eigentümern und Nutzern zusammenführt.

Herr Bürgermeister Geier bezog sich auf Herrn Feigls Aussage und sagte, dass er eher das Problem darin sieht, dass Inhaber immer schlechter Nachfolger für ihre Geschäfte finden.

Herr Eigendorf bezog sich auf Herrn Dr. Lochmanns Aussage und erklärte anhand der Stadt Duisburg, dass dort in Form einer Satzung klar geregelt ist, was förderfähig ist und was nicht. Dies gibt der Stadt die Möglichkeit, an der ein und anderen Stelle einzugreifen und zu steuern.

Herr Wolter sagte, dass Eigentümer aktuell das Problem haben, keine Verlässlichkeit zu bekommen. Weiter sagte er, dass das Einrichten eines Fonds von der Handhabung schwierig ist. Er schlug vor, Vorschläge zu erarbeiten und dabei die Kreativität von Händlerinnen und Händlern zu nutzen, um Lösungen zu finden. Er stimmte dem Antrag nicht zu.

Herr Feigl stimmte zu, dass der Preis ein wesentliches Problem ist. Dies ist bei dem Branchenmix der kleinen innovativen Läden zu sehen, welche sich nur in den Nebenstraßen befinden, aufgrund der günstigeren Mieten. Er sagte, es müsse das Ziel sein, dies aufzubrechen.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen. **Herr Dr. Meerheim** bat um Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat beauftragt die Verwaltung, einen Anmietungsfonds zur Leerstandsbekämpfung von Gewerbeimmobilien einzurichten.
Mit den Mitteln dieses Fonds soll die Anmietung von Ladenlokalen und Räumen durch die Stadt vorgenommen werden. Die angemieteten Flächen werden durch die Stadt wiederum weitervermietet, wobei die bisherige Miete um bis zu 80 Prozent reduziert wird. Die Weitervermietung erfolgt insbesondere an bzw. für:
 - a. Einzelhandels- oder Gastronomie-Start-Ups
 - b. Dienstleister mit Publikumsverkehr
 - c. Direktverkauf landwirtschaftlicher Produkte zur Förderung der lokalen/regionalen Vermarktung
 - d. Angebote von Lieferservices/Verteilstationen
 - e. Showrooms des Handels
 - f. kulturwirtschaftliche Nutzungen
 - g. bürgerschaftliche und nachbarschaftliche Nutzungen
 - h. Bildungsangebote
 - i. Nutzungen zur Ermöglichung von neuen Mobilitätslösungen (zum Beispiel Fahrradabstellflächen mit E-Ladestationen)

2. Die Förderung konzentriert sich zunächst auf das im Einzelhandels- und Zentrenkonzept der Stadt Halle (Saale) festgelegte Hauptzentrum Altstadt sowie die Nebenzentren Neustadt und Südstadt. Die Zuwendungen dürfen keinen Zwecken zufließen, die diesem Konzept entgegenstehen.

3. Beginnend mit dem Haushalt für 2025 werden zu diesem Zweck jährlich mindestens 100.000 € bereitgestellt. Als eine Deckung dieser freiwilligen Leistung werden die erhöhten Erträge aus dem Gemeindeanteil der Einkommensteuer in Folge des Gemeindefinanzreformgesetzes herangezogen.

zu 8 **Mitteilungen**

Es gab keine Mitteilungen.

zu 9 **Anfragen von Fraktionen und Stadträten**

zu 9.1 **Anfrage des Stadtrates Tom Wolter zum ZOOM-Abo**

Herr Wolter fragte, ob die Verwaltung beabsichtigt in Zukunft ein anderes Tool für Video-Meetings zu nutzen.

Herr Stimpel sagte, das im Vergabeausschuss im April die Entscheidung getroffen wurde, die Lizenzen für die derzeitige Videokonferenzsoftware zu verlängern. Weiter sagte er, dass die Verwaltung mit dieser Software alles in allem sehr gute Erfahrungen gemacht hat.

zu 10 **Anregungen**

Es wurden keine Anregungen gegeben.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gab, beendete **Herr Dr. Meerheim** den öffentlichen Teil der Sitzung und bat um Herstellung der Nichtöffentlichkeit.

Für die Richtigkeit:

Dr. Bodo Meerheim
Ausschussvorsitzender

Anne Malisch
Stellvertretende Protokollführerin